

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 49 (1962)  
**Heft:** 6: Spanische Architektur und Kunst : Bauten von Antonio Gaudi 1852-1926

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# ENTWERFEN SIE DAS IDEALE BADEZIMMER GEWINNE BIS ZU FR. 51600.—

Architekten in acht europäischen Ländern sind zur Teilnahme an einem einmaligen Preisausschreiben mit Preisen von Fr. 4 300.— bis Fr. 51 600.— eingeladen. Ihre Ideen und Entwürfe sollen zur Verbesserung des modernen Badezimmers beitragen.

Das Preisausschreiben trägt den Titel «DAS IDEALE BADEZIMMER FÜR DIE MODERNE FAMILIE» und ist ein internationaler offener Wettbewerb für Architekten und Architekturstudenten in Oesterreich, Belgien, Frankreich, Deutschland (West-Deutschland und West-Berlin), England, Italien, Holland und der Schweiz. Der Wettbewerb wird von IDEAL STANDARD, einem der führenden Herstellerwerke für hochwertige Badezimmereinrichtungen veranstaltet und ist als ein Beitrag zur Verbesserung des modernen Lebens gedacht.

Der Wettbewerb beginnt am 1. Mai und endet am 31. Oktober 1962.



## DIE PREISE

### Für Architekten

1. Preis	Fr. 51 600.—
2. Preis	Fr. 25 800.—
3. Preis	Fr. 8 600.—
Total	Fr. 86 000.—

### Für Architekturstudenten

1. Preis	Fr. 17 200.—
2. Preis	Fr. 8 600.—
3. Preis	Fr. 4 300.—
	Fr. 30 100.—

## DAS IDEALE BADEZIMMER MUSS ENTHALTEN

ein Waschbecken, ein Bidet, ein WC und eine Badewanne, die alle im Aufriss von vorn, seitlich und von der Rückseite sowie in der Aufsicht zu zeigen sind. Die Einrichtungen sind für die Verwendung im Wohnungsbau zu entwerfen. Beschränkungen hinsichtlich der Kosten, des Stils oder der Größe bestehen nicht, es ist aber darauf zu achten, daß der Sinn des Wettbewerbs darin besteht, moderne, formschöne und gebrauchsfähige Entwürfe zu gestalten, die der gegenwärtigen Entwicklung in der europäischen Architektur entsprechen. Der Grundentwurf ist im Maßstab 1 : 2 auszuführen.

## DAS PREISGERICHT

Die Jury besteht aus höchstens 12 Preisrichtern, je einem aus den acht am Wettbewerb teilnehmenden Ländern sowie aus einigen international bekannten Persönlichkeiten. Der gesamte Wettbewerb wird in Übereinstimmung mit den UNESCO-Abmachungen durchgeführt und ist von der Internationalen Architektenvereinigung genehmigt. Die Entscheidung des Preisgerichts ist nicht anfechtbar.

**TEILNAHMEFORMULARE**  
und weitere Auskünfte erhalten Sie von  
**IDEAL-STANDARD A.G.**  
Olten 1 Postfach

# IDEAL-Standard





**Wohlbefinden  
lässt sich nicht mit Gold aufwiegen,  
aber die Voraussetzungen dazu  
kann man sich kaufen!**

W

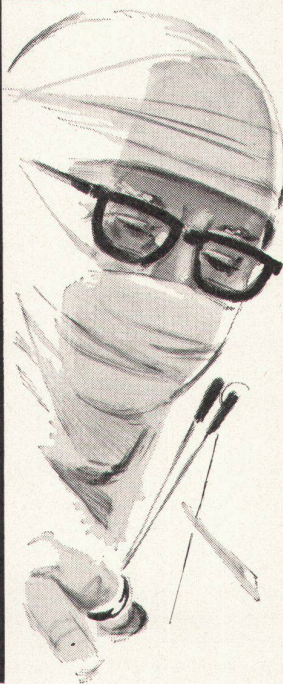
Die Zent-Frenger-Decke schluckt den Lärm: die Schüler arbeiten produktiver und ermüdungsfreier — und sind auch am Abend noch frisch und tatenlustig (Aufgaben).



Das Zent-Frenger-System ist wirtschaftlich und passt sich, seiner Feinregulierbarkeit wegen, den wechselnden Temperaturschwankungen rasch an. Das Raum-Klima nach Wunsch ist Wirklichkeit geworden!



Eine Zent-Frenger-Deckenheizung durchwärmt den Raum **ohne** lästige Luftbewegung; sie ist in höchstmöglichem Masse hygienisch, weil keine Staubumwälzung stattfindet.



Wer sich wohl fühlt, ist optimistisch und leistungsfähig — bereit, sich im Beruf voll einzusetzen. Die Zent-Frenger-Schallschluckdecke — kombinierbar mit Lüftung und Kühlung erfüllt alle Voraussetzungen für das Wohlbefinden.



Projekte und Kostenberechnungen durch jede gute Heizungsfirma

**Zent AG Bern-Ostermundigen**

Telephon 031 / 65 54 11